

Neubau in Falkenberg

Gartenstadt im Süden wird erweitert

Schon Ende des kommenden Jahres können die neuen Bewohner einziehen. Denn innerhalb der nächsten 15 Monate werden auf dem Gelände gegenüber unserer Gartenstadt Paradu 60 neue Wohnungen entstehen.

Die Vorbereitungen sind abgeschlossen und schon bald erfolgt der erste Spatenstich. Getreu dem Gartenstadtgedanken sind sowohl Reihenhäuser als auch Mehrfamilienhäuser geplant. Es gibt viel Platz für Grünanlagen und ein kleiner Wasserlauf durch die Anlage soll das Ganze abrunden. Bei den Reihenhäusern und den Erdgeschosswohnungen der Mehrfamilienhäuser ist eine zusätzliche Gartennutzung vorgesehen. An mögliche alten- oder behinderten-gerechte Anpassungen wurde ebenfalls

gedacht. Auch eine Kita für 25 Kinder gehört zum Bauvorhaben unserer „Neuen Gartenstadt Falkenberg“.

Gartenstadtgedanke wird fortgesetzt

Die neuen Häuser wurden ganz im Sinne der Gartenstadtbewegung geplant und konzipiert.

Die in England zu Beginn des letzten Jahrhunderts ins Leben gerufene Bewegung reagierte auf die zunehmende Industrialisierung und die Wohnungsnot der Arbeiter. Weg aus den industriellen Zentren – hin zu den grüneren Stadträndern. Städtebaulich sollte mit einer weiträumigen und niedrigen Bauweise in den Gartenstädten eine gesunde Wohnatmosphäre geschaf-



Geplante Reihenhäuser mit Gartennutzung

fen werden, die auch den Zugang zu eigenen Gärten einschloss. Die Wohnungsnot der Arbeiter sind überstanden, der Drang ins Grüne ist nach wie vor aktuell.

Vom Tuschkasten zum Welterbe

Wurden die Anfang des letzten Jahrhunderts von Taut konzipierten Häuser der Gartenstadt Falkenberg anfänglich als Tuschkastensiedlung belächelt, zeigte sich sehr schnell, dass das Konzept aufging. Die Häuser waren und sind beliebt. Eine geschichtliche und architektonische Wertschätzung erfuhren die Häuser im Sommer 2008 als sie in die Liste der UNESCO-Welterbe aufgenommen wurden.

Der Bau unserer „Neuen Gartenstadt Falkenberg“ folgt ganz dem Grundgedanken der Gartenstadtbewegung – viel Grün, Freiraum, individuell und doch gemeinschaftlich. Daneben runden wir das Wohnangebot mit altersgerechten 1-Zimmer-Wohnungen ab. Ganz im Sinne des gemeinschaftlichen und lebenslangen genossenschaftlichen Wohnens.

Der Vermietungsstart ist für den Sommer 2011 geplant.

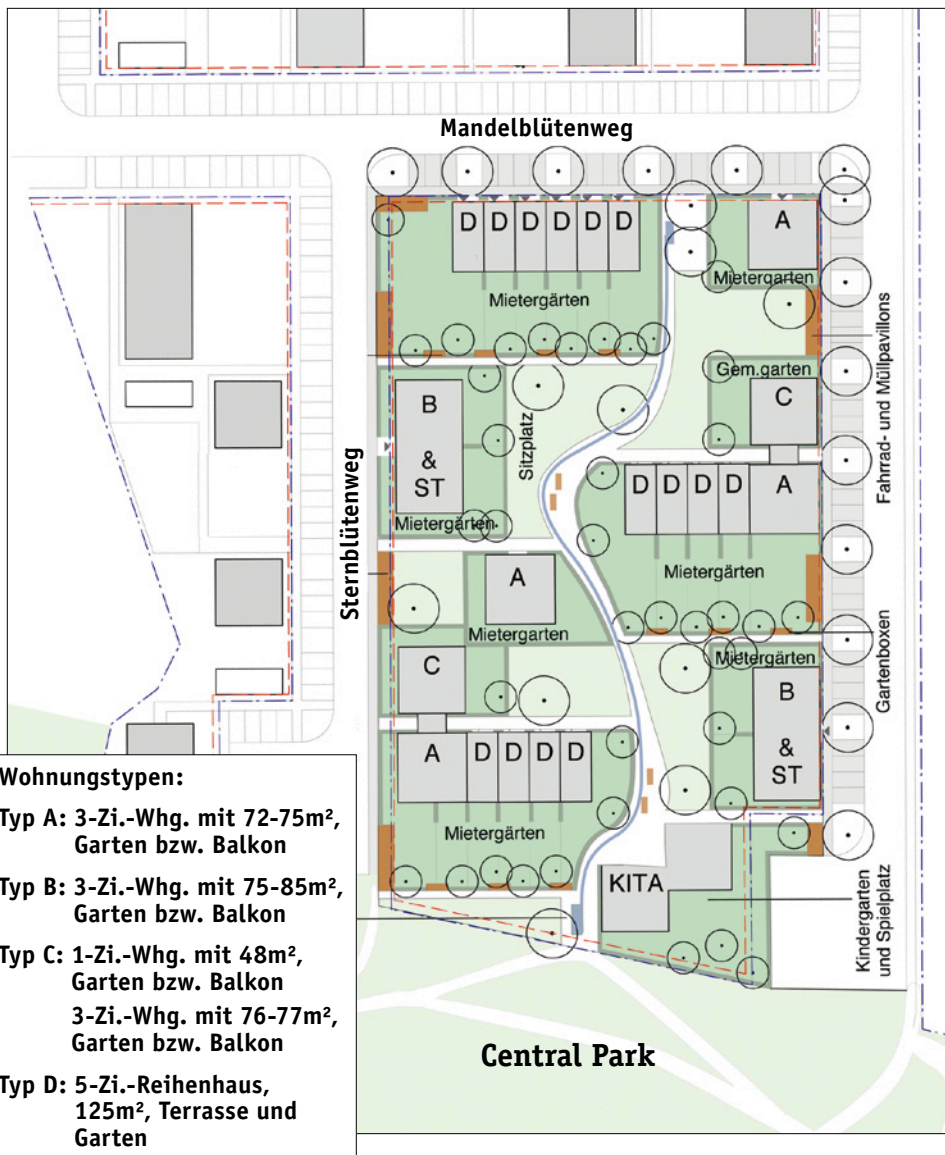


Foto: Hertfelder & Montojo Planungsgesellschaft

Wohnungstypen:

- Typ A: 3-Zi.-Whg. mit 72-75m², Garten bzw. Balkon
- Typ B: 3-Zi.-Whg. mit 75-85m², Garten bzw. Balkon
- Typ C: 1-Zi.-Whg. mit 48m², Garten bzw. Balkon
3-Zi.-Whg. mit 76-77m², Garten bzw. Balkon
- Typ D: 5-Zi.-Reihenhaus, 125m², Terrasse und Garten